

Stadthospital Triemli, Zürich

- Bauherrschaft:** Amt für Hochbauten der Stadt Zürich
- Architekt:** Aeschlimann Prêtre Hasler Architekten
- Bauingenieure:** Ingenieurgemeinschaft
Heyer Kaufmann Partner Bauingenieure AG
dsp Ingenieure & Planer AG
- Ausführung:** 2006 - 2018
- Kosten:** Total ca. CHF 550 Mio.
(davon Neu- und Umbauten je ca. 50%)

Kurzbeschreibung: Das Projekt des Planungsteams Aeschlimann Prêtre Hasler Architekten für das gegenwärtig grösste Bauprojekt der Stadt Zürich ging Anfang 2006 aus einem zweistufigen Wettbewerb hervor. Es umfasst den Neubau des 14 Ober- und 4 Untergeschosse aufweisenden Bettenhauses, der Instandsetzung des 21-geschossigen Hauptgebäudes sowie den Neu- und Umbau der Energiezentrale mit dazugehörigen, durch das Areal führenden Energie- und Medienkanälen. Die Umsetzung des Bauvorhabens erfolgt während der ganzen Bauzeit unter Betrieb. Für die Erstellung der Untergeschosse des Bettenhauses sowie der Energiezentrale sind Baugrubenabschlüsse in Form von rückverankerten Rühl- und Bohrpfahlwänden erforderlich. Beim Hauptgebäude müssen wegen der unflexiblen Tragstruktur zahlreiche, tragende Wände abgebrochen und das Gebäude bezüglich Einwirkungen aus Erbeben ertüchtigt werden. Weiter muss die nicht mehr intakte, vorgefertigte Betonfassade zurückgebaut und durch eine neue ersetzt werden. Die Verbindung der beiden Gebäudekörper erfolgt mittels einer 14-geschossigen, 20.00 m gespannten Passarelle. Die Busanlegestelle wird mit einer 18.00 m auskragenden Stahlkonstruktion überdacht.

